

PRESSEMITTEILUNG

casenio startet Crowdfunding-Kampagne Erweiterung des AAL-Systems um Vitalmessgeräte

- Integration von Bluetooth-Messgeräten ermöglicht Messung und Kontrolle von Vitalfunktionen wie Puls, Blutdruck oder Blutzucker
- Crowdfunding-Kampagne über die Plattform startnext.de
- Erweitertes Produktspektrum des Assistenzsystems casenio macht das selbstständige Leben im Alter noch sicherer und einfacher

Berlin, 11.05.2015 – Die casenio AG aus Berlin erweitert ihr sensorbasiertes Assistenzsystem um die Messung von Vitalfunktionen. Dafür startete heute eine Crowdfunding-Kampagne auf der Plattform Startnext.de. Mit der Kampagne, die 50 Tage lang läuft, sollen 80.000 Euro eingesammelt werden. Das Geld wird verwendet, um künftig auch Messgeräte für Vitalfunktionen wie Blutdruck und Puls an das casenio-System anzuschließen. Andere Geräte ermöglichen die Messung und Kontrolle von Werten wie Blutzucker, Gewicht und Körperfettanteil oder auch der Schlafqualität. Die Anbindung läuft über Bluetooth.

Ziel der Erweiterung: Der Nutzer kann künftig selbstständig wichtige Vitalmesswerte messen und kontrollieren. casenio erinnert daran, macht auf Abweichungen aufmerksam und meldet auf Wunsch zu hohe oder zu niedrige Werte Angehörigen oder dem Pflegedienst. So können Kontaktpersonen aus der Ferne sicherstellen, dass ihre älteren Angehörigen zum Beispiel regelmäßig ihren Blutdruck und Blutzucker messen und bei auffälligen Messwerten mit ihnen einen Arzt aufsuchen.

„Wir entwickeln casenio kontinuierlich weiter und sind deshalb in ständigem Kontakt zur Zielgruppe, die uns wertvolle Hinweise gibt, wie wir das System noch verbessern können oder welche Funktionen noch fehlen“, sagt Tim Lange, Vorstand der casenio AG. „Insbesondere AAL-Technologien können überdies nur dann erfolgreich sein, wenn sie intuitiv zu bedienen sind. Mit casenio haben wir ein solches Produkt geschaffen, das zudem je nach Bedarf angepasst und erweitert werden kann.“

Neue Geräte ab Mitte 2015 auch im Handel erhältlich

Unterstützer, die über Startnext.de das Projekt mitfinanzieren, erhalten ab einem bestimmten Betrag die ersten Geräte der neuen Bluetooth-Generation der



casenio-Hauszentrale und weitere attraktive „Dankeschöns“. Ab Mitte 2015 werden die Bluetooth-Geräte dann unter dem Label „casenio vital“ auch im Handel erhältlich sein. Alle Informationen zur Kampagne und den neuen Produkten sind auf www.startnext.com/casenio zu finden.

Intelligente AAL-Software ermöglicht Selbstständigkeit bis ins hohe Alter

Mit Hilfe von Ambient Assisted Living-Technologien (AAL – auf Deutsch „Altersgerechte Assistenzsysteme für ein selbstbestimmtes Leben“) können mittlerweile immer mehr Menschen immer länger selbstständig in den eigenen vier Wänden leben. Das sensorbasierte Smart-Home-System casenio kombiniert moderne Sensortechnik mit intelligenter AAL-Software und ist so vielfältig einsetzbar, dass es über das bekannte Hausnotrufsystem weit hinausgeht.

casenio ist im Herbst 2014 am Markt gestartet. Es funktioniert wie ein intelligenter Assistent und erkennt ungewöhnliche oder gefährliche Situationen zuhause. Es kann auch feststellen, welche per se harmlosen Situationen in Kombination eine Gefahr darstellen – zum Beispiel, wenn jemand das Haus verlässt, während der Wasserhahn noch läuft. Zudem erinnert das Gerät an wichtige Dinge wie die Medikamenteneinnahme.

Das casenio Assistenzsystem – für mehr Sicherheit zuhause

Die Bausteine des casenio-Systems

Das casenio Assistenzsystem besteht aus einer Hauszentrale und verschiedenen Sensoren sowie der AAL-Software und einem Online-Service-Portal. Mit dessen Hilfe lässt sich casenio für den individuellen Bedarf einrichten. Die Sensoren sind leicht zu installieren und können nach dem Prinzip eines Baukastensystems nach Bedarf zusammengestellt werden. Angeboten werden unter anderem Bewegungs-, Bettbelegungs-, Wasserfluss-, Herd-, Tür- und Fenstersensoren sowie Wasser-, CO-, Thermo-, Gas- und Rauchmelder. Die Montage erfolgt kabellos und die Einrichtung verlangt keine technischen Vorkenntnisse.

Die Hauszentrale – Der Rund-um-die-Uhr-Assistent

Die Hauszentrale ist die Zentraleinheit des casenio Assistenzsystems. Sie ist ein Funkempfänger, der als Rund-um-die-Uhr-Assistent an Vergessenes erinnert und vor möglichen Gefahren warnt. Sie erkennt ungewöhnliche Ereignisse und meldet sie über die Hauszentrale zunächst dem Bewohner – zum Beispiel, wenn der Herd beim Verlassen des Hauses noch eingeschaltet ist. Reagiert der Bewohner nicht, werden ausgewählte Angehörige oder das Pflegepersonal informiert. Diese können dann auch über die Freisprechfunktion des Geräts Kontakt zum Bewohner aufnehmen.

Assistenz- und Erinnerungsfunktionen

Die Einnahme von Medikamenten gehört vor allem für ältere Menschen zur Routine. Werden die Medikamente nicht zur gewohnten Uhrzeit eingenommen, kann casenio daran erinnern. Ebenso erinnert das Assistenzsystem daran, Wasserhahn, Fenster oder Türen beim Verlassen des Hauses oder beim Zubettgehen zu schließen. Der Fernseher oder andere elektronische Geräte können automatisch abgeschaltet werden, wenn der Bewohner ins Bett geht oder die Wohnung verlässt.

Wohnungsbezogene Warnfunktionen

Das casenio Assistenzsystem warnt den Nutzer vor auslaufendem Wasser und kann so eventuelle Folgeschäden verhindern. Zudem registriert es mit den entsprechenden Sensoren Rauch- oder Gasentwicklung in der Wohnung oder eine starke Wärmeentwicklung in der Küche. Das System merkt, ob der Bewohner das Haus verlässt oder schlafen geht und warnt, wenn noch Geräte abgeschaltet werden müssen. Umgekehrt kann es auch melden, wenn die Wohnung in Abwesenheit betreten wird.

Personenbezogene Warnfunktionen

casenio kann dafür sorgen, dass Angehörige oder Pflegedienste schnell über mögliche Gefahrensituationen informiert werden, um im Ernstfall Hilfe leisten zu können. Dies geschieht etwa, wenn der Hilferuf-Knopf betätigt wird. Casenio kann aber auch feststellen, welche per se harmlosen Situationen in Kombination eine Gefahr darstellen, zum Beispiel: Der Herd ist angeschaltet, obwohl in der Küche über längere Zeit keine Bewegung festgestellt wird. Oder das Bett wird über die normale Schlafenszeit hinaus benutzt. Aus dem Wasserhahn in der Küche oder aus der Dusche läuft ungewöhnlich lange Wasser. Die Wohnungstür steht sehr lange offen oder wird zu ungewöhnlichen Zeiten (z. B. nachts) geöffnet.



Pressekontakt

Marlen Zielke
Agentur Frische Fische
Tel.: +49 30 6981 4314
E-Mail: marlen.zielke@frische-fische.com
www.frische-fische.com

Unternehmenskontakt

Tim Lange
casenio AG
Tel.: +49 30 229 088 550
T.Lange@casenio.de
www.casenio.de

Über casenio

Hinter casenio steht der Gedanke, Menschen mit zunehmendem Alter und Betreuungsbedarf ein längeres Verbleiben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Das hierfür entwickelte, sensorbasierte Assistenzsystem unterstützt Senioren in ihrem Alltag und informiert Angehörige nach festgelegten Kriterien über mögliche Gefahren, wie z. B. einen Wasserschaden, eine offen stehende Haustür oder die vergessene Medikamenteneinnahme.

Seit 2013 in der Entwicklung, wurde das casenio-System in Feldstudien ausgiebig getestet und auf Basis der Ergebnisse weiterentwickelt. Schritt für Schritt entstand so eine alltagstaugliche Assistenz-Lösung mit vielfältigen Einsatz- und Nutzungsmöglichkeiten.

Bei Entwicklung und Produktion setzt casenio ausschließlich auf regionale Partner, auch das casenio-Rechenzentrum befindet sich in Berlin.

Die casenio AG ist eine Tochtergesellschaft von Die Netz-Werker AG. Zu den Partnern von casenio zählen unter anderem der SIBB e.V., GENIAAL Leben e.V., nullbarriere.de und die SmartHome Initiative Deutschland e.V.

Weitere Informationen unter www.casenio.de